

Hannover, den 1. Juli 1896. Krause & Co.  
Die Handelsgesellschaft ist aufgelöst.  
Das Geschäft wird von dem bisherigen Mitinhaber Arthur Krause allein unter unveränderter Firma fortgesetzt.

— den 22. Juni 1896. Carl Brandes. Die in Nr. 153 d. Bl. befindliche Eintragung in das Handelsregister bezieht sich nicht auf die Firma Buchhandlung von Carl Brandes (Breitestr. 6).

Hildesheim, den 1. Juli 1896. Wilhelm & Burm, Buchdruckerei und Verlagsgeschäft. Inhaber der Firma sind Jacob Wilhelm und Gustav Burm.

Krafau, den 29. Mai 1896. B. Sillenbrand in Bocknia. Inhaber der Firma ist Waleryan Sillenbrand.

Leipzig, den 30. Juni 1896. J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung. Ludwig Adolf Hermann Rohn ist infolge Ablebens als Mitinhaber aus der Firma ausgeschieden.

— den 2. Juli 1896. O. de Viagre. Inhaber der Firma ist Oscar de Viagre.

Neu-Ruppin, den 3. Juli 1896. Oskar Heubner's Buchhandlung. Das Geschäft ist auf Hermann Rohn übergegangen, welcher dasselbe unter der Firma Oskar Heubner's Buch. (Herm. Rohn) fortsetzt.

Perleberg, den 29. Juni 1896. B. Krenfels Buchhandlung B. Düwert. Die Firma ist in „B. Düwert“ umgeändert.

Weimar, den 30. Juni 1896. A. Quebner, Friedr. Daum's Nachf. Die Firma ist erloschen.

Wien, den 3. Juli 1896. Wilhelm Fried. Gesellschafter sind Anna Fried und Albert Köhler.

Würzburg, den 30. Juni 1896. Bucher'sche Sortimentsbuchhandlung (A. Göbel). Die Firma ist in „Andreas Göbel, Buchhandlung“ umgeändert.

[30426] Wien, den 1. Juli 1896.

P. T.

Hierdurch beehren wir uns Ihnen ergebenst mitzuteilen, dass wir, zufolge Uebernehmens mit den bisherigen Gesellschaftern unserer Firma

Kais. und kön. Hofbuchdruckerei und Verlagshandlung

**Carl Fromme**

dieselbe mit allen Aktiven und Passiven auf eigene Rechnung übernommen haben und nach den fast 30 Jahre hindurch bewährten soliden Prinzipien fortführen werden.

Indem wir Ihnen für das seither bewiesene Wohlwollen bestens danken, bitten wir, uns dasselbe auch fernerhin gütigst erhalten zu wollen. Wir werden stets bestrebt bleiben, den Verkehr mit unserer Firma für Sie so leicht und angenehm wie möglich zu gestalten.

Mit dieser Versicherung empfehlen wir uns Ihnen und zeichnen

hochachtungsvoll und ergebenst

**Carl Georg Fromme und Otto Fromme.**

Carl Georg Fromme wird wie bisher zeichnen: *Carl Fromme.*

Otto Fromme wird wie bisher zeichnen: *Carl Fromme.*

[30566] Braunschweig, 7. Juli 1896.

Geehrter Herr Kollege!

Hierdurch teilen wir Ihnen mit, dass wir unsern seit 8 Jahren bestehenden Gesellschaftsvertrag in freundschaftlichster Weise gelöst haben.

Unser Herr Johannes Neumeyer erwarb am 1. d. M. die unter der Firma

**Fischer & Mohr\*)**

hierorts bestehende Buchhandlung und wird dieselbe unter der Firma

**Johannes Neumeyer,**  
Buch- und Kunsthandlung,  
vormals Fischer & Mohr,

fortführen.

Unser Herr Hellmuth Wollermann übernimmt von der Firma Fischer & Mohr die **Musikalienhandlung**, wird dieselbe mit seiner Handlung vereinigen und in Zukunft firmieren:

**Grüneberg's**  
Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung  
(H. Wollermann).

Die auf den Konten nötig werdenden Aenderungen werden wir uns erlauben den beteiligten Herren Verlegern besonders mitzuteilen und bitten wir, die Uebertragungen gütigst gestatten zu wollen. Wir werden wie bisher unsern Verpflichtungen stets in prompter Weise nachkommen.

Indem wir um Erhaltung des uns in reichstem Masse zu teil gewordenen Wohlwollens bitten, zeichnen

hochachtungsvoll

**Johannes Neumeyer,**

*i/Fa. Johannes Neumeyer, Buch- u. Kunsthdlg.*  
Steinweg 10.

**Hellmuth Wollermann,**

*Fr. Grüneberg's Buch-, Kunst- u. Musik.-Hdlg.*  
(H. Wollermann)  
Kohlweg 13.

\*) Wird bestätigt: K. F. Koehler.

**Zur gef. Kenntnissnahme:**

[30286] Die erfreuliche Entwicklung meines im vorigen Jahre in

**Sagenau i/Elf.**

unter der Firma

**Fr. Engelhardt, Filiale**

gegründeten Zweiggeschäfts, das bisher seinen buchhändlerischen Bedarf durch die Straßburger Firma deckte, veranlaßt mich, dasselbe mit dem 1. Juli d. J. in direkten Verkehr treten zu lassen.

Die Herren F. Volkmar in Leipzig und Albert Koch & Co. in Stuttgart hatten die Freundlichkeit, auch für diese Firma die Vertretung zu übernehmen.

Die Herren Verleger, mit denen ich die Ehre habe in Geschäftsverbindung zu stehen und für deren Verlag ich mich auch am dortigen Platze energisch verwenden werde, bitte höflichst, für beide Firmen streng getrennte Konten zu führen.

Hochachtungsvoll

Straßburg i/Elf., den 30. Juni 1896.

**Fr. Engelhardt.**

[30258] Alle diejenigen, die noch eine Forderung an den am 10. Juni 1896 verstorbenen Buchhändler S. Werner in Barmen haben, werden höflichst ersucht, dieselbe bis zum 1. August 1896 bei dem Unterzeichneten einzureichen.

Barmen, 7. Juli 1896.

**Dörpinghaus,**  
Justizrath.

[30259] Anschließend an obige Anzeige mache ich die ergebene Mitteilung, daß ich von jetzt ab, infolge plötzlichen Todes meines Herrn Vorgängers, die Firma S. Werner unter meinem Namen weiterführe (nicht, wie beabsichtigt, S. Werner Nachf.). Mein Kommissionsär ist Herr F. Volkmar.

Hochachtungsvoll

**M. Dffig.**

[22184] **An- und Verkauf**

von buchhändlerischen Geschäften jeglicher Art, Druckereien etc., ebenso Teilhaber-Gesuche und -Angebote vermittelt reell und diskret

Julius Bloem in Dresden.

[30460] Dem verehrl. Gesamtbuchhandel zur Nachricht, dass ich mein Geschäft von Thale nach Suderode verlegte.

Suderode, den 5. Juli 1896.

**Otto Zechel,**  
Sortiment und Verlag.

**Verkaufsanträge.**

[29279] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Einen umfangreichen angesehenen **Kunst-Verlag mit Kunstanstalt und Haus**. Das Objekt eignet sich für 2 oder 3 Herren, denen große Mittel zur Verfügung stehen.

Offerten und Gesuche von **Sortiments- u. Verlagsbuchhandlungen, Musikverlagen u. Sortimenten, Buchdruckereien mit Zeitungsverlag** etc. in jedem Umfang sind mir unter Zusicherung strengster Diskretion und Sorgfalt fortwährend willkommen und bin ich jederzeit zu persönlicher Rücksprache bereit.

Stuttgart, Königsstr. 38.

**Hermann Wildt.**

[28631] In einer mittleren Stadt der bayerischen Pfalz, Sitz verschiedener Behörden etc., ist eine seit über 60 Jahren bestehende, solide u. wohlrenommierte Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibwarenhandlung, verbunden mit Verlag, zu verkaufen. Der Bar-Umsatz des letzten Jahres betrug 26000 M. mit einem Reingewinn von über 4000 M. Die festen Werte betragen ca. 18000 M. Kaufpreis 25000 M. mit 15000 M. Anzahlung. Für einen Herrn katholischer Konfession eine sehr solide und aussichtsvolle Acquisition.

Berlin W. 35.

**Elwin Staude.**

[28402] Die Inhaberin des für In- wie Ausland hochwichtigen geogr. J. D. Stumm'schen Gubrelief-Verlags überträgt, wegen dauernder Krankheit ihres Mannes am Platzwechsel und entsprechendem Betriebe behindert, denselben zu Herstellungskosten. Techniker vorhanden. Gebote gef. direkt an **Stumm, Agl. Post. zu Rheinbach.**